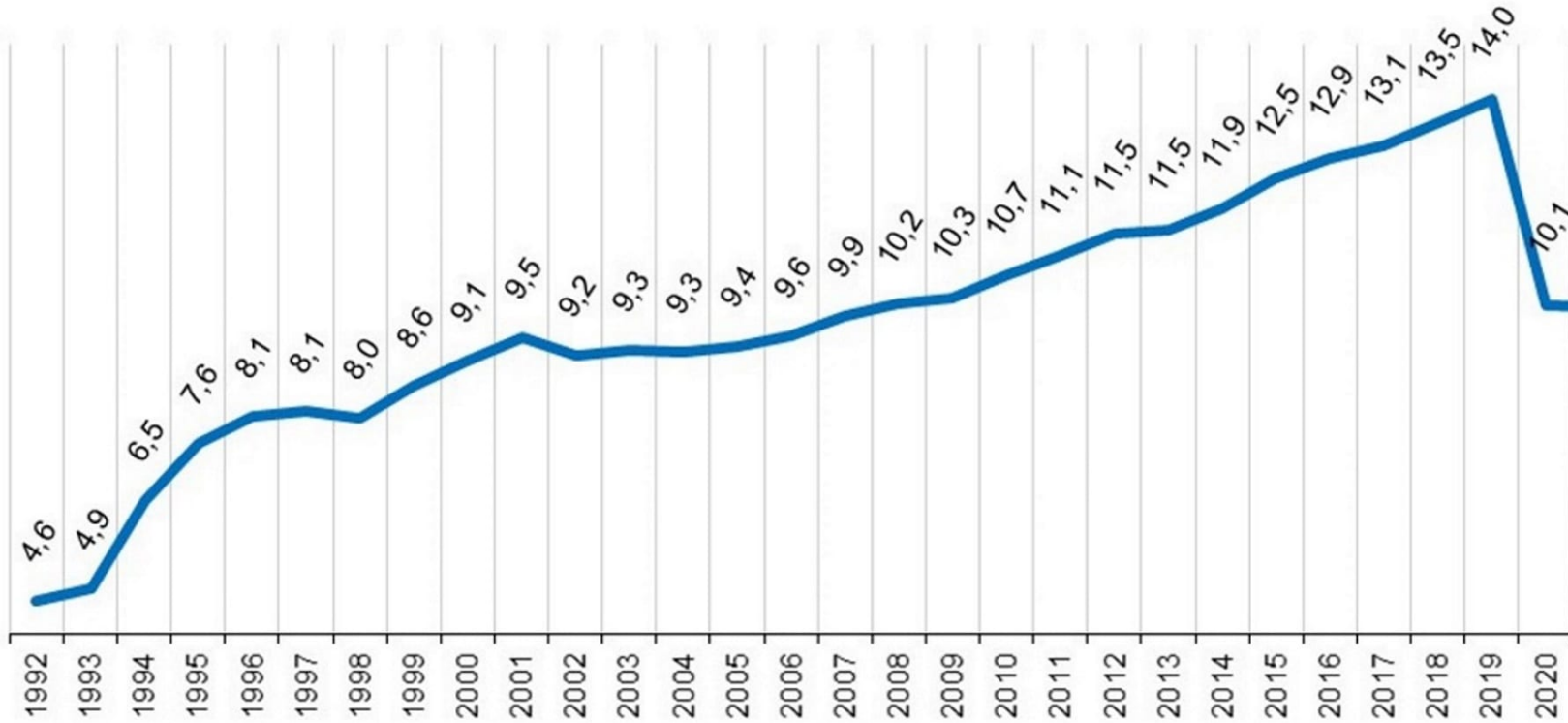




Entwicklung der Übernachtungen von in- und ausländischen Gästen (inkl. Camping) nach Brandenburg (absolute Zahl in Mio.)



02.03.2022 11:17 CET

## Tourismusbilanz Brandenburg 2021

Pressemitteilung des Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

*Steinbach: „Hoffen auf positivere Saison und freuen uns auf unsere Gäste“*

Tourismusbilanz 2021: Lange Lockdown-Phase und Corona-bedingte Einschränkungen führten in Brandenburg erneut zu Rückgängen bei Übernachtungen und Gästeankünften

**Potsdam.** Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg hat heute die amtliche Tourismusstatistik für 2021 veröffentlicht. Demnach lagen die Übernachtungen mit 10,1 Millionen um 0,3 Prozent unter dem Wert des

Jahres 2020. Die Anzahl der Gästeankünfte betrug 3,1 Millionen, was einem Rückgang von 2,9 Prozent gegenüber 2019 entspricht. Im Jahr 2019, dem letzten Tourismusjahr vor der Corona-Pandemie, wurden fast 14 Millionen Übernachtungen sowie 5,2 Millionen Gästeankünfte registriert. Alle Zahlen beziehen sich auf gewerbliche Betriebe mit mehr als zehn Betten.

„Die Tourismusbranche hat in den vergangenen zwei Jahren drastische Einbrüche zu verzeichnen gehabt. Dem haben sich die Unternehmen mit viel Engagement und Kreativität entgegengestellt. Dafür gilt ihnen mein Dank“, erklärte Brandenburgs Wirtschaftsminister **Jörg Steinbach** anlässlich der vorgelegten Zahlen. Steinbach weiter: „Die staatlichen Unterstützungsprogramme haben gegriffen, die gastgewerbliche Unternehmensstruktur konnte weitgehend gehalten werden. Ich hoffe sehr, dass wir insbesondere mit den nun vereinbarten Lockerungen ab dem 20. März in eine positivere Saison starten können. Inlandstourismus und individuelle Urlaubsformen werden die Nachfrage in Deutschland in diesem Jahr bestimmen. Hier hat Brandenburg viel zu bieten, wir freuen uns auf unsere Gäste.“

Im Jahr 2021 befanden sich große Teile der Tourismuswirtschaft bis zum 21. Mai im Lockdown. Nur geschäftlich bedingte Übernachtungen waren zugelassen. Hotels und Pensionen durften Urlauberinnen und Urlauber erst wieder ab dem 11. Juni beherbergen. Somit standen 2021 weniger Angebotstage als noch im Vorjahr 2020 zur Verfügung. Ab dem 15. November 2021 galt für touristische Übernachtungen die 2G-Regel. Dies schlägt sich in der Tourismusbilanz des Jahres nieder. Die Branche hatte im zweiten Jahr in Folge mit erheblichen Einbrüchen zu kämpfen.

Besonders betroffen waren auch 2021 die Unterkunftsarten **Hotels und Pensionen** sowie die **Jugendherbergen, Erholungs- Ferien- und Schulungsheime**. Im Vergleich zu 2019 wurden in Hotels und Pensionen im Jahr 2021 zwei Millionen Übernachtungen weniger registriert. Das Übernachtungsvolumen in den Jugendherbergen lag bei weniger als der Hälfte des Volumens im Jahr 2019.

Die Übernachtungen auf **Campingplätzen** lagen in etwa auf dem Niveau des Jahres 2019, dem vor der Pandemie erfolgreichsten Campingjahr, jedoch mehr als elf Prozent unter den Zahlen des Jahres 2020. Das im Vergleich zu 2020 deutlich wechselhaftere Wetter im Sommer, das gerade zu weniger kurzfristigen Buchungen führte, dürfte hier eine entscheidende Rolle gespielt haben.

Zuwächse gab es im Vergleich zu 2020 bei den Übernachtungen (+6,6%) und Ankünften von Gästen (+5,3%) **aus dem Ausland**. Mit 521.000 Übernachtungen wird jedoch nur etwas mehr als die Hälfte der Übernachtungen ausländischer Gäste erreicht, die im Jahr 2019 registriert wurden.

### **Regionale Unterschiede**

In Reiseregionen, die im Jahr 2020 mit besonders starken Rückgängen der Übernachtungen von über 30 Prozent zu kämpfen hatten (**Dahme-Seenland, Fläming, Ruppiner Seenland**) wurden 2021 nun wieder Zuwächse registriert. Eine Ausnahme stellt nur **Potsdam** dar. Städtereisedestinationen waren auch im zweiten Jahr der Pandemie besonders stark betroffen. So gingen die Übernachtungszahlen in Potsdam auch im Jahr 2021 weiter, auf nun 842.000 zurück (-3,9%).

Am besten durch die Corona-Krise gekommen sind die Reiseregionen **Prignitz** und **Lausitzer Seenland**. Das Lausitzer Seenland verzeichnete 2020 den geringsten Rückgang der Übernachtungen in Brandenburg (-7,2%). Im Jahr 2021 lagen die Rückgänge noch einmal auf demselbem Niveau. Der Rückgang der Übernachtungen in der Prignitz war 2020 mit knapp 15 Prozent klar unterdurchschnittlich. Im Jahr 2021 verzeichnete die Region den zweitstärksten Zuwachs (+9,5%).

### **Weitere Informationen unter:**

[https://download.statistik-berlin-brandenburg.de/27e2ec7e1d3af3f2/11413a363891/SB\\_G04-01-00\\_2021m12\\_BB.pdf](https://download.statistik-berlin-brandenburg.de/27e2ec7e1d3af3f2/11413a363891/SB_G04-01-00_2021m12_BB.pdf)[www.statistik-berlin-brandenburg.de/037-2022](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de/037-2022)[www.statistik-berlin-brandenburg.de/038-2022](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de/038-2022) sowie auch im

### **Tourismusnetzwerk Brandenburg unter:**

<https://www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/marktforschung-statistik/amtliche-tourismusstatistik/>

---

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das

Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Babelsberger Straße 26,  
14473 Potsdam**

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73  
[service@reiseland-brandenburg.de](mailto:service@reiseland-brandenburg.de) | [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

## Kontaktpersonen



### **Birgit Kunkel**

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

[birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de](mailto:birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de)

0331-29873250



### **Patrick Kastner**

Pressekontakt

Stellv. Pressesprecher

[patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de](mailto:patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de)

+49331-29873253